



**Karl Marx:**

**„Wir wissen, daß die neuen Kräfte der Gesellschaft, um  
gutes Werk zu verrichten, neue Menschen brauchen.“**

Sa. 16.10.2021, 11:00 - 18:30 Uhr  
Ort: Felsenkeller (Karl-Heine-Straße 32) Leipzig

# Welche Organisation braucht die Arbeiterklasse heute?

Einladung zu Austausch und Diskussion.

Die Zustände im heutigen Kapitalismus, wie sie zahlreiche Filme die wir zeigen dokumentieren, sind auch Ausdruck der schlechten Organisation der Arbeiterklasse heute. Die organisierten Kräfte hierzulande, die eine Überwindung des Kapitalismus glaubwürdig vertreten, sind nahezu nicht existent, zersplittert oder marginalisiert. Die Ergebnisse der Partei die sich „Die Linke“ nennt zur letzten Bundestagswahl bestätigen das und sind, verfolgt man die Entwicklungen der Partei, wenig überraschend. Sozialdemokratisierung, Opportunismus, Regierungsgeilheit und Anpassung an das kapitalistische System ist längst auch dort angekommen. Die Kritik am Status Quo ist relativ klar. Was aber muss getan werden? Wie kommen wir wieder zu einer revolutionären Organisation die auch in der Lage ist die Verhältnisse zu ändern? Wir laden all diejenigen ein miteinander ins Gespräch zu kommen, die ein ehrliches Interesse daran haben, dass sich die Klasse der Ausgebeuteten besser organisiert.

11 Uhr, **Warum diese Veranstaltung?** (Mike Nagler)

Ohne organisierte und bewusste Arbeiterbewegung ist Sozialismus nur eine interessante Idee. Relativ stabile Herrschaftskonstellation zu Gunsten des Kapitals in großen Teilen der Welt. Demgegenüber Rückgang des Organisationsgrades der Gewerkschaften, starke Krise der kommunistischen Bewegung und generelle Krise der politischen Klassenbildung in fast allen Regionen dieser Welt.

11:30 Uhr, **Arbeiterklasse? Was soll das heute sein?** (Ekkehard Lieberam, Marxistisches Forum Die Linke)

Marx, Engels und Lenin: Klasse als soziale Struktur und als politischer Akteur. Strategische Bedeutung der Klassenfrage im Rahmen einer linken Gesellschaftsstrategie. Klassenstrukturen heute. *Diskussion und anschließend Mittagspause.*

14 Uhr, **Die Gewerkschaften und ihre Rolle im Klassenkampf** (Bernhard Krabiell, ver.di)

Kurze Geschichte der Gewerkschaften in der Bundesrepublik. Einschätzungen zum heutigen Zustand der Gewerkschaften. *Diskussion und anschließend Kaffeepause.*

16 Uhr, Podium (*kurze Schlaglichter und Diskussionen*)

**Das Auf und Ab in der politischen Klassenbildung in Deutschland**

Skizze einer Geschichte der Arbeiterparteien in Deutschland: SPD, USPD, KPD, SED, DKP, PDS und Linke. Die Bundestagswahl 2021 und der Kampf um eine marxistische Arbeiterpartei mit Masseneinfluss.

**Ursachen opportunistischer Entwicklung von sozialistischen und kommunistischen Parteien**

Herausbildung einer Sozialschicht mit eigenen Interessen und Übergang zu einer anderen „Daseinsweise“ der Parteien als „Staatsparteien“ bzw. systemkonforme Parteien.

**Wie kommen wir zu einer Partei, wie wir sie im 21. Jahrhundert brauchen?**

Was heißt „Partei neuen Typus“ heute? Probleme des Kampfes für eine marxistische Partei mit Masseneinfluss.

U.a. mit: Luca Schneider (Kommunistische Organisation), Torsten Schöwitz (KPD), Ekkehard Lieberam (Marx. Forum Partei Die Linke), n.n. (SDAJ/DKP) u.a. / Moderation: globaLE / Junge Welt.

ca. 18:30 Uhr Schluss

20 Uhr: Abendveranstaltung **Film:** „Die Schlacht um Algier“ (Algerien, Italien 1966)

organisiert vom globaLE Filmfestival Leipzig



in Kooperation und Unterstützung der Tageszeitung Junge Welt

DIE TAGESZEITUNG  
**junge Welt**